

VORTEILE VOM HEIZEN MIT PELLETS

Durch effiziente Anlagentechnik und **vollautomatische Feuerung** kombiniert mit einem hochwertigen, homogenen Brennstoff sind Pelletheizungen sehr **bedienerfreundlich**, **emissionsarm** und sorgen für einen hohen Komfort.

Holzpellets sind seit Jahren ein Musterbeispiel für **niedrige Energiekosten**. Ihr Preisvorsprung gegenüber fossilen Energien, verbunden mit staatlichen Zuschüssen für den Heizungstausch, ermöglicht eine sehr gute Wirtschaftlichkeitsrechnung.

Der große Holzvorrat in Deutschland sichert die nachhaltige Versorgung mit Pellets. Das ehemals wertlose Produkt Sägespäne wurde durch sie zum Grundstoff eines werthaltigen heimischen Energieträgers, der **Unabhängigkeit vom Import fossiler Energien** bietet.

Pellets geben beim Verbrennen nur so viel CO₂ ab wie das Holz beim Wachsen der Atmosphäre entzieht. Ob Grünstrom oder Autoverzicht: Keine andere Maßnahme spart im Haushalt so viel CO₂ ein wie der Umstieg auf eine moderne Holzheizung.

FÖRDERUNG

Als hervorragender Beitrag zum Klimaschutz wird das Heizen mit Pellets vom Staat besonders bezuschusst. Wer eine alte Heizung durch eine neue Pelletheizung ersetzt, bekommt über das Marktanreizprogramm (MAP) hierfür eine Basisförderung von mind. 3.000 EUR ausbezahlt. Beim zusätzlichen Einbau eines Pufferspeichers beträgt die Summe sogar 3.500 EUR. Die Mindestförderung von Pelletkaminöfen beträgt 2.000 EUR*. Für die Kombination mit Solarthermie winken ebenfalls Fördergelder. Weitere Infos in der Förderfibel des DEPI unter: www.depi.de

*MAP-Richtlinie vom April 2015

Das Deutsche Pelletinstitut stellt sich vor: Wir initiieren und koordinieren die Pressearbeit, die Kommunikation und das Marketing sowie Kampagnen für Pellets. Unter www.depi.de finden Sie weiterführende Informationen und interessante Links rund um das Thema Heizen mit Pellets.

Wir freuen uns, Ihnen mit Rat und Tat bei Fragen behilflich zu sein.



Geschulte Experten für den Einbau Ihrer neuen Pelletheizung finden Sie unter www.pelletfachbetrieb.de



Klimafreundliche Wärme mit Gemütlichkeitsfaktor – geschulte Fachstudios Pelletkaminöfen beraten Sie gerne unter www.fachstudio-pelletkaminofen.de

Alles Wichtige rund um Marktdaten, Fördermöglichkeiten und Kontaktadressen von Pelletspezialisten finden Sie in der kostenlosen App "DEPI Pelletinfos".



Deutsches Pelletinstitut GmbH
Neustädtische Kirchstraße 8
10117 Berlin

Fon 030 6881599-55
Fax 030 6881599-77
info@depi.de

www.depi.de

Heizen mit Holzpellets: natürlich effizient



Die Pelletheizung: hocheffizient, komfortabel und mit

S P A R R F L A M M E



Holzpelletkessel sind die High-Tech-Variante des Lagerfeuers. Innovative Technologie sorgt für einen sparsamen Einsatz des Energieträgers. Mit einem Wirkungsgrad von über 90 Prozent nutzen Pelletheizungen Holzenergie am effizientesten. Ihr breites Leistungsspektrum eröffnet vielfältige Einsatzgebiete, vom Niedrigenergiehaus bis zum Altbau. Neben Ein- und Mehrfamilienhäusern finden sie zunehmend Einsatz im kommunalen und gewerblichen Bereich bis hin zu Messegebäuden, Flughäfen und dem Stadion eines Fußballbundesligisten. Und ein Pelletkaminofen ist der Hingucker in jedem Wohnzimmer!



Modell: RIKA

KLIMARETTER

Durch den nahezu CO₂-neutralen Brennstoff bedeutet der Betrieb einer Pelletheizung **aktiven Klimaschutz**. Jede Tonne Holzpellets ermöglicht den Verzicht auf rd. 500 l Heizöl. Hieraus resultiert eine Einsparung von ca. 1,6 t CO₂. Bei einem mittleren Jahresverbrauch bedeutet das eine Einsparung von rd. 10 t CO₂; ein Wert, der mit keiner anderen Maßnahme im Haushalt erreicht wird.

Aufgrund der effizienten Verbrennungstechnik und eines zertifizierten, homogenen Brennstoffs verfügen Pelletkessel über ein **hervorragendes Emissionsverhalten**. Die strengen Grenzwerte der Verordnung über kleine und mittlere Verbrennungsanlagen (1.BImSchV) werden erfüllt. Besonders gut eignen sich Pelletheizungen für eine Kombination mit Solarthermieanlagen zur Heizungsunterstützung oder Warmwasserherstellung.

HIGHTECH MIT KOMFORT

Zur Wärmeerzeugung benötigen Pelletheizungen die geringste Energie unter allen Heizsystemen, erkennbar am niedrigen Primärenergieverbrauch. Pelletheizungen bieten ein **Höchstmaß an Komfort**. Die am Heizkessel installierte Steuerung erkennt den Bedarf und führt die exakt benötigte Menge an Pellets zum richtigen Zeitpunkt in den Brennraum. Ein schnelles Erreichen der Betriebstemperatur wird durch den **vollautomatischen Betrieb** gewährleistet. Aufgrund des geringen Ascheanfalls muss der Behälter nur ein bis zweimal während der Heizsaison entleert werden.

PREISWERT

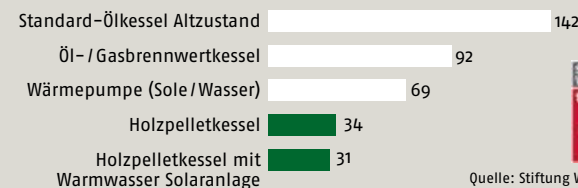
Die hervorragenden Eigenschaften der Pellets und ihre Homogenität machen aus dem Naturprodukt Holz einen **High-Tech-Brennstoff**. Vom Öllageraum bis hin zu einem außerhalb des Hauses positionierten Lager sind viele Varianten der Lagerung möglich. Die am Markt erhältlichen Systeme sind CE-geprüft und sorgen für ein langlebiges und reibungsloses Zusammenspiel aller Komponenten. Außerdem sind Pellets ein preisstabiler Energieträger. Die kleinen Holzpresslinge hatten in den letzten Jahren einen Preisvorteil von rd. 30 bis 40 Prozent zu Heizöl.

Folgende Faktoren sind für den effizienten, emissionsarmen und komfortablen Einsatz von Pelletkesseln wichtig:

- Einsatz von hochwertigen, zertifizierten Holzpellets mit niedrigem Aschegehalt und geprüfter Logistik bis hin zur Anlieferung (wie z. B. bei ENplus-Pellets)
- Automatische Beschickung sowie kontrollierte und geregelte Luftführung
- Einsatz eines Pufferspeichers zur Minimierung der Startvorgänge und zur Sicherstellung eines optimalen Lastbetriebs
- Angepasste Auslegung von Kesselleistung und Pufferspeicher sowie Einbindung ins Gesamtsystem
- Inbetriebnahme durch Fachhandwerk und regelmäßige Wartung und Reinigung

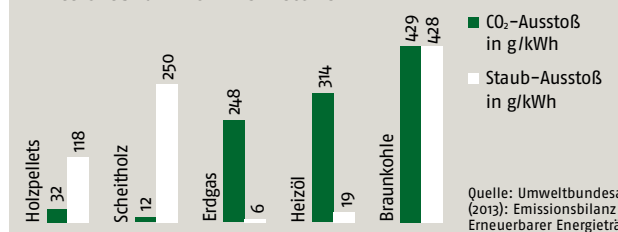
Jährlicher Primärenergiebedarf von Heizsystemen

(Angaben in kWh/m² Wohnfläche)



Quelle: Stiftung Warentest Energie Spezial/Mai 2009

Emissionsbilanz von Brennstoffen



Quelle: Umweltbundesamt (2013): Emissionsbilanz Erneuerbarer Energieträger